

Das **Zentrum für Energietechnik (ZET)** bündelt Expertise und Aktivitäten, die in der ingenieurwissenschaftlichen Fakultät der Universität Bayreuth in den vergangenen Jahren aufgebaut worden sind.

Die derzeit neun Lehrstühle, die zum Zentrum beitragen, decken mit ihrer Kompetenz thermische, chemische, biologische und elektrische Aspekte der Erzeugung, Übertragung, Speicherung und Nutzung von Energie ab.

Die Projekte des Zentrums reichen von der anwendungsbezogenen Grundlagenforschung über konkrete Studien und Bewertungen bis hin zur Entwicklung von energietechnisch relevanten Produkten und Verfahren für Anwender.

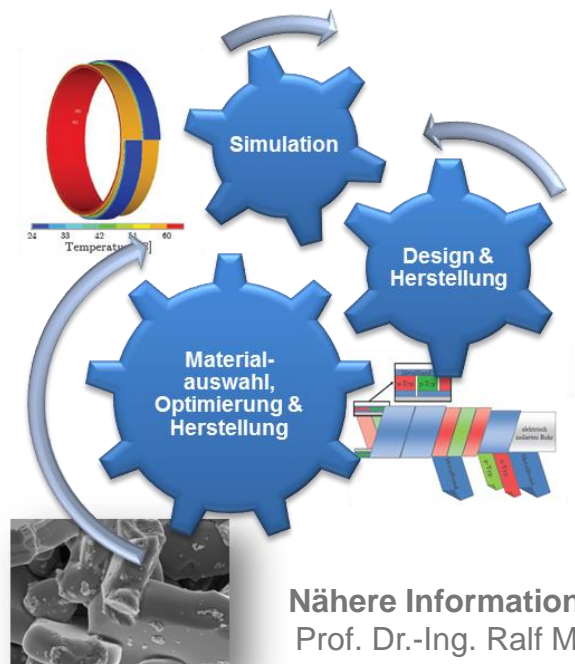
Unternehmen, Kommunen und andere Interessenten finden im ZET eine zentrale Anlaufstelle für ihre Energie-Fragen.

## Thermo-Oxid-Power Anwendung kunststoffgebundener oxidischer Halbleiter zur Nutzung von Abwärme aus Kraftwerks- und Industrieabgasen

In Kraftwerken werden zur Energieerzeugung große Energiemengen in Form von Abgasen im Niedertemperaturbereich ungenutzt an die Umwelt abgegeben.

Ziel des Projektes ist es, thermoelektrische Generatoren zu entwickeln, die aus kunststoffgebundenen thermoelektrischen Oxiden bestehen und die großtechnisch sehr kostengünstig hergestellt werden können.

Dieses Projekt wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und ist ein Gemeinschaftsprojekt mit den Firmen Siemens AG, Merck KGaA und den Lehrstühlen für Funktionsmaterialien und Mess- und Regeltechnik der Universität Bayreuth.



**Nähere Informationen:**  
Prof. Dr.-Ing. Ralf Moos  
Tel.: 0921/55-7401

Email: [ralf.moos@uni-bayreuth.de](mailto:ralf.moos@uni-bayreuth.de)  
[www.funktionsmaterialien.de](http://www.funktionsmaterialien.de)